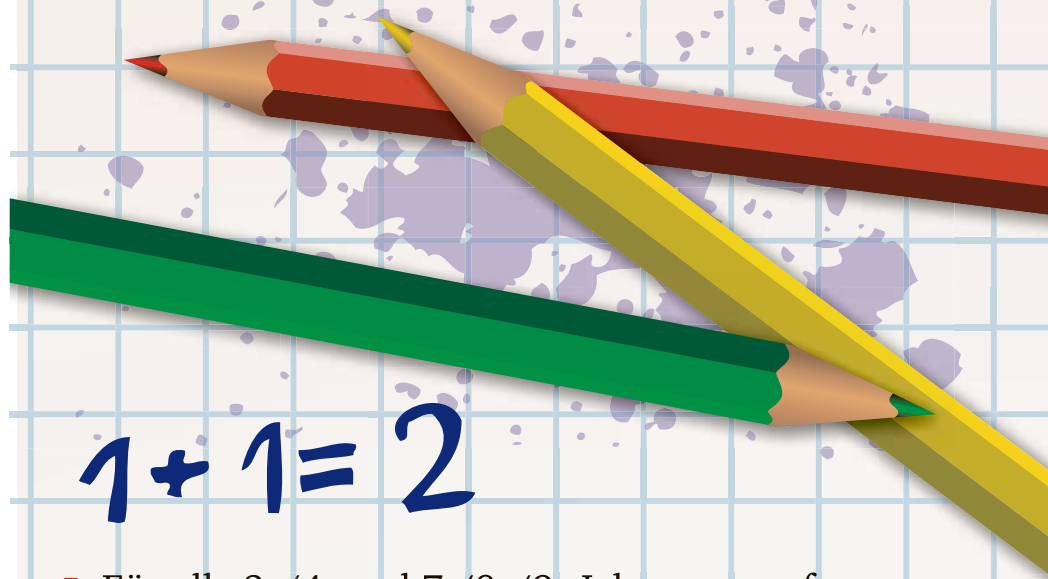
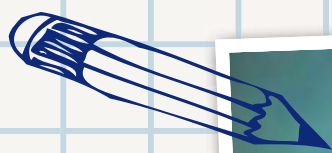


# Klasse!

## Das Medienprojekt für Schulen



- Für alle 3./4. und 7./8./9. Jahrgangsstufen
- Freie Wahl von Projekt-Zeitpunkt und Projekt-Dauer
- Frei-Abonnement und ePaper-Zugang der Westfälischen Nachrichten für **Klasse!**-Schüler
- Arbeitsmappe zum medienkundlichen Unterricht für **Klasse!**-Lehrer
- Weitere Angebote vom Redakteursbesuch in der Schule bis hin zur Besichtigung des Druckzentrums



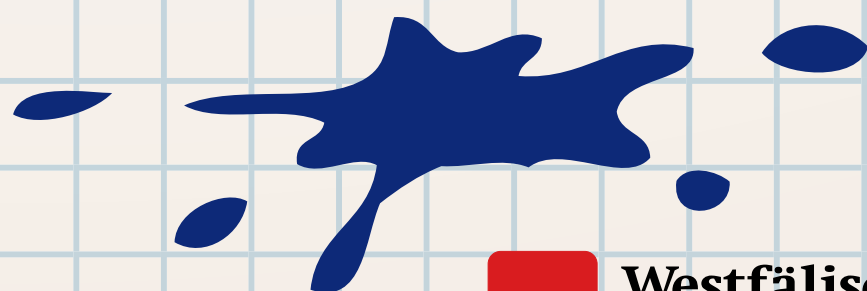
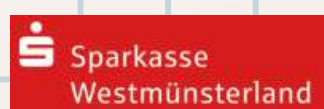
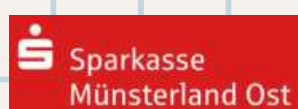
### Neugierig geworden?

Anmeldeformulare für unsere Medienprojekte gibt es im Internet: [www.wn.de/klasse](http://www.wn.de/klasse)

Telefonischer Kontakt zur Redaktion:  
02 51/69 07 95 und 02 51/69 07 01.

Anmeldeschluss: 19. September 2014

Mit freundlicher Unterstützung von:



**WN** Westfälische Nachrichten

Donnerstag, 11. September 2014  
NR. 211 RMS06

# MÜNSTER

## Sein Potenzial richtig ausschöpfen

250 Besucher beim Auftakt der Vortragsreihe Wissensimpulse



**Geht nicht gibt's nicht!** Warum dieses Motto hilft, seine Potenziale besser auszuschöpfen, machte Referent Thomas Baschab den Zuhörern deutlich.

**MÜNSTER.** „Geht nicht gibt's nicht“ – die Herausforderung der gleichnamigen Veranstaltung nahmen rund 250 Besucher beim Auftakt der neuen zehnteiligen Vortragsreihe „Wissensimpulse“ an, die von unserer Zeitung in Kooperation mit der PSD-Bank veranstaltet wird. Referent Thomas Baschab bot im Veranstaltungssaal „Cloud“ des Factory Hotels eine Mischung aus Spannung, Unterhaltung und Erkenntnis.

„Geht nicht, gibt's nicht“, ist die Devise von Thomas Baschab. Der Experte für Leistungsoptimierung, Potenzialausschöpfung und Mentaltrainer, unter anderem von Bayern-München-Profi Holger Badstuber, forderte das Publikum auf, Herausforderungen anzunehmen. Anhand zahlreicher spektakulärer Erlebnisse und Aha-Effekte vermittelte er seinen Zuhörern, wie sie ihr Unterbewusstsein als Zu-

gang zu ihren tatsächlichen Potenzialen nutzen können. Die Zuhörer lernten den Funktions-Mechanismus kennen, der die Grundlage des mentalen Trainings bildet. Und Baschab zeigte, wie man durch mentale Zielprogrammierung seine persön-



lichen Grenzen überwinden kann und Ziele erreicht, die man bislang für unerreichbar hielt. „Mit weniger Aufwand bessere Ergebnisse erzielen“ ist der Anspruch und die Notwendigkeit unserer Zeit“, sagt Baschab und versichert: „Die Welt ist voller Wunder für den, der bereit ist seine Träume zu wagen.“ Bislang fanden die Veranstaltungen der Reihe Wissensimpulse im Schlosstheater in Münster und in Ahlen

statt. „Im ‚Cloud‘ haben wir noch mehr Möglichkeiten – statt 230 Plätze können bis zu 300 Besucher dabei sein. Die akustische und raumtechnische Ausstattung ist zudem besser“, begründet „Sprecherhaus“-Geschäftsführerin Nadine Buschhaus den Wechsel des Veranstaltungsorts. Das Kino „Schlosstheater“ als bisheriger Veranstaltungsort sei immer sehr schnell ausverkauft gewesen.

Die nächste Veranstaltung in der Reihe findet am 20. Oktober ab 19.30 Uhr im „Cloud“ des Factory Hotels (An der Germania Brauerei 5) statt. Der Pilot, Unternehmer und Autor Peter Brandl spricht über „Hurricane Management – Führen in stürmischen Zeiten“. Karten im Vorverkauf gibt es bei Sprecherhaus, Telefon 02561/69 56 51 70, und online über [www.sprecherhaus.de](http://www.sprecherhaus.de).



Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf [www.wn.de](http://www.wn.de)

## Chorverband singt für Kinder

Schlossgartenkonzert für das Heinrich-Piepmeyer-Haus

**MÜNSTER.** Beim Benefizkonzert zugunsten des Heinrich-Piepmeyer-Hauses haben 13 Chöre ihr Mitwirken angekündigt. Seit 1957 setzt sich der Heinrich-Piepmeyer-Verein für die Förderung körper- und mehrfachbehinderter Kinder ein, heißt es in einer Pressemitteilung.

Das Schlossgartenkonzert findet am 21. September (Sonntag) im Schlossgarten-Pavillon statt. Es beginnt um 14 Uhr und dauert etwa drei Stunden. Der Eintritt ist frei. Die Zuhörer werden allerdings um eine Spende gebeten, die von Mitgliedern des Vorstandes des Chorverbandes und vom Heinrich-Piepmeyer-Haus eingesammelt werden. Diese Spenden sollen dem Piepmeyer-Haus ohne Abzüge übergeben werden.

Folgende Chöre nehmen an diesem Konzert teil: Cäcilia Chor Münster und Aulendorfer Gesangverein unter Leitung von Rafael D. Marthart, zwei Kinderchöre der Musikschule Albachten unter Leitung von Angelika Matthaei, die Chorgemeinschaft MGW 1872 Telgte,

MGV Telgte Liedertafel und MC Sängerbund Münster unter Leitung von Georg Höting, MGW Rinkerode, Quartettverein Rheingold, Chor der Deutschen Rentenversicherung, RWE-Chor Homophon (Benno Jockweg), MGW Concordia Mecklenbeck (Ralph Edelhoff), Chorios (Vera Hoffmann), Marquant – Der Münster Chor (Gerhard Wild).

Die Moderation des Konzerts-Nachmittages übernimmt der Pressesprecher des Chorverbandes, Ludger Voß.

Die Moderation des Konzerts-Nachmittages übernimmt der Pressesprecher des Chorverbandes, Ludger Voß.

## Mit den Dinos durchs Weltall

Spannende Planetariumsvorstellungen für kleine Besucher

**MÜNSTER.** Die Dinosaurier übernehmen im LWL-Museum für Naturkunde nicht nur die neue Museumsausstellung, sondern fliegen vorab auch im LWL-Planetarium durch das Weltall. Bei den öffentlichen Premieren am Freitag (12. September) um 16 und 18 Uhr werden die Shows „Dinos im Weltall“ (ab sechs Jahre) sowie „Dinosaurier und das Abenteuer des Fliegens“ (ab acht Jahre) erstmals gezeigt, teilt das Museum mit. Anschließend werden die Shows zu wechselnden Zeiten im Planetarium zu sehen sein.

Dinosaurier bevölkerten vor vielen Millionen Jahren die Erde. Eines ihrer Geheimnisse lüftet jetzt die Show „Dinos im Weltall“: Die



**Fantasievolle Dinos** fliegen für die kleineren Planetariumsbesucher durch das Weltall.

Dinos erforschten den Welt- raum – jedenfall in neuen Kinderprogramm.

Um 16 Uhr nimmt dieses Programm die jungen Besu-

cher im Dinosaurier-Raum- schiff mit. Die Zuschauer reisen zurück in das Zeitalter der Dinos und begleiten die Tiere der Urzeit auf ihrer neuesten Weltraummission.

Lucy und ihr Vater teilen die Begeisterung für alles, was fliegt. Die Zuschauer begleiten die beiden um 18 Uhr in „Dinosaurier und das Abenteuer des Fliegens“ auf einer Exkursion in die Urzeit. Sie begegnen den Vorfahren der Vögel, gefiederten Dinosauriern. Schließlich werden sie Zeugen des verhängnisvollen „letzten Tages“ der Dinosaurier.

Die Shows sind am Premieren- wochenende ab Freitag (12. Sep- tember) zu sehen. Alle Termine unter [www.lwl-planetarium-muenster.de](http://www.lwl-planetarium-muenster.de).

## Gemeindefest um Epiphaniaskirche

**MÜNSTER.** Das Gemeindefest rund um die Epiphaniaskirche an der Kärtner Straße findet am Samstag (13. September) von 14.30 bis 18 Uhr statt. Das Fest startet mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend warten Kuchen, Würstchen und internationale Salate auf die Besucher. Unterhaltung gibt es mit Ballonkünstlern Zaubern und einem Bücherei-quiz, teilen die Organisatoren mit.

## Benefizkonzert für Balkan-Flutopfer

**MÜNSTER.** Eine weitere Benefizveranstaltung der Zukunftswerkstatt-Kreuzviertel für die Menschen in den überfluteten Gebieten auf dem Balkan findet am 13. September ab 13 Uhr statt. Die münsterische Mezzosopranistin Tünde Gajdos und die ebenfalls in Münster lebende Violinistin Tea Arnold stammen beide aus den überfluteten Gebieten. Sie und zahlreiche ihrer Freunde und Unterstützer sind Botschafter der Kultur der Balkan-Region, heißt es in einer Pressemitteilung. Der Erlös der Veranstaltung an der Schulstraße fließt dem Wiederaufbau einer Grundschule in Jelav (Serbien), und einer Musikschule in Doboj (Bosnien) zu.

## Bändchen für Münsterhelden

**MÜNSTER.** Wer am Sonntag nicht zum Helfertag auf dem Prinzipalmarkt kommen konnte, kann nachträglich noch eines der dort verteilten „Münsterhelden“-Bändchen zur Erinnerung an den Rekord-Regen bekommen. Interessierte erhalten die blauen Bändchen in der Münster-Information im Stadthaus 1.

## Vortrag zur Erinnerungskultur

**MÜNSTER.** Am Donnerstag (11. September) wird Jens Effkemann um 19 Uhr im VHS-Forum am Aegidiiplatz im Rahmen des Friedenskulturmonats September anhand von konkreten Arbeits- und Projektbeispielen aufzeigen, wie der Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge zu einer zukunfts-fähigen Erinnerungskultur beiträgt und damit den Wert von Erinnerung für künftige Generationen sichtbar macht.

## Rundgang mit dem Nachtwächter

**MÜNSTER.** Statt-Reisen bietet am Freitag (12. September) um 21.30 Uhr einen Rundgang mit dem Nachtwächter an. Er berichtet von reichen Kaulfleuten und schmutzigen Gassen, vom regen Marktreiben und bischöflicher Macht, vom Gruetbier und weltlicher Gerichtsbarkeit. Treffpunkt ist im Rathausinnenhof an den Chillida-Bänken. Für diese Touren ist keine Anmeldung nötig. Karten sind vor Ort erhältlich.

## Seminar zu Essstörungen

**MÜNSTER.** Ein Seminar zum Thema „Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen“ organisiert die Initiative „Bauchgefühl“ am 11. September von 15 bis 18 Uhr im Gesundheitshaus an der Gasselsteige. Anmeldung bei Brigitte Kempe, Gesundheitsamt Münster, Telefon 492-53 06.